

VLASTA DELIMAR

CONTEXT Sektion
viennacontemporary 2024
curated by Pernilla Holmes
12.9. -15.9.2024

Eine fesselnde Retrospektive, die Grenzen und Zeit überschreitet und die Entwicklung einer bahnbrechenden Künstlerin enthüllt.

Vlasta Delimar, eine herausragende Performance-Künstlerin des ehemaligen Jugoslawiens und eine prominente Figur in der zeitgenössischen kroatischen Kunstszene, ist bekannt für ihre provokanten und bahnbrechenden Arbeiten. Ihre künstlerische Reise erstreckt sich über vier Jahrzehnte und spiegelt die Transformation der Identität und des weiblichen Körpers in der Kunst wider.

Delimar verwendet ihren eigenen, nackten Körper als das zentrale Medium ihrer Kunst, um die gesellschaftliche Objektifizierung des weiblichen Körpers zu hinterfragen. In ihren Performances, Fotografien, Collagen und Filmen dringt sie in Tabuzonen vor und zielt darauf ab, den weiblichen Körper von den Fesseln sozialer Normen zu befreien. Ihre Werke sind renitent und fordern die Konventionen heraus.

Die Ausstellung bietet einen umfassenden Einblick in Delimars künstlerische Entwicklung von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Es sind ganze 45 Jahre vergangen, seit sie 1979 ihre erste Performance mit dem Titel "*Versuch der Identifikation*" zusammen mit Željko Jerman in der legendären *Podroom Gallery* in Zagreb durchgeführt hat.

Delimar nutzt ihre Kunst als Plattform, um auf soziale, politische und kulturelle Probleme aufmerksam zu machen und gegen hierarchische Machtstrukturen anzukämpfen. Sie strebt danach, Frauen die Kontrolle über ihren eigenen Körper zurückzugeben, und die Objektifizierung des weiblichen Körpers in der Gesellschaft zu dekonstruieren.

In ihrem Oeuvre zeigt sie immer wieder ihr heterosexuelles Begehren und ihre Lust, was sowohl Faszination als auch Empörung bei den Betrachtern hervorruft. Vlasta Delimar hat sich mit nackten Männern fotografiert, eindeutige sexuelle Handlungen performt und den weiblichen Körper als Medium für die Kommunikation ihrer Botschaft verwendet.

Oft komprimiert Delimar in ihrer Kunst das fotografische Abbild des menschlichen Körpers auf eine elementare Darstellung von Geschlechtsteilen, und fügt dann traditionell weiblichen Gegenständen wie Spitze, Bändern und Knöpfen hinzu. Dies führt zu einer Hyperbolisierung und Karnevalisierung des weiblichen oder männlichen Körpers bei der das Begehren und die Erotik zu einem normfreien Raum wird.

Insgesamt kann Vlasta Delimar als eine intellektuelle, feministische Performancekünstlerin beschrieben werden, deren Werke eine breite Palette von Themen ansprechen und emotionale, intellektuelle und soziale Reaktionen hervorrufen. Ihre Arbeiten sind von großer Bedeutung für die zeitgenössische Kunstwelt und tragen zur Diskussion über Identität, Geschlecht und Macht bei.

Für Medienanfragen, hochauflösende Bilder oder Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an:

Michaela Stock oder Alisa Wolf info@galerie-stock.net
M +43 699 1920778 F: ++ 1 5891496

galerie michaela stock
Praterstrasse 17, 1020 Wien, Austria www.galerie-stock.net